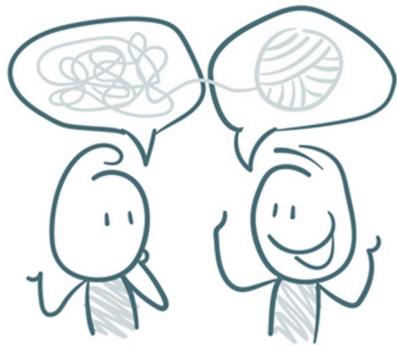


BERATUNG

an der Inselschule



HILFE



Beratung

Beratung von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern und Angehörigen ist Aufgabe aller Lehrkräfte und Mitarbeitenden unserer Schule.

Wir beraten bei individuellen Lern- und Leistungsproblemen, bei Verhaltensauffälligkeiten sowie sozialen und persönlichen Problemen und Konflikten.

Alle Beratungen sind immer freiwillig und vertraulich.

Erste Anlaufstelle bei Fragen und Problemen sind die Mentor*innen.

Kontakt

Beratungslehrerin

Sabine Konowalczyk
sabine.konowalczyk@inselschule-borkum.de

SV-Vertrauenslehrer

Philipp Wenning
philipp.wenning@inselschule-borkum.de

Schulsozialarbeiter

Arne Zaefferer
arne.zaefferer@inselschule-borkum.de
☎ 0162 5729739

Beauftragte für „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“

Paula Korbut
paula.korbut@inselschule-borkum.de

Mobbing-Interventions-Team

Lisa Hobein, Philipp Wenning & Arne Zaefferer

Inselschule Borkum

Upholmstraße 103
26757 Borkum

Telefon: 04922/2935

Fax 04922/4602

E-Mail: buero@inselschule-borkum.de
www.inselschuleborkum.de

Beratungssystem

Die Inselfschule hat ein umfassendes Beratungssystem entwickelt, das sich aus folgenden Akteuren zusammensetzt:

- eine Beratungslehrerin
- ein Schulsozialarbeiter
- ein SV-Vertrauenslehrer
- das Mobbinginterventionsteam (MIT)
- die Beauftragte für „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ als Ansprechpartnerin
- die Lehrkräfte des Förderzentrums
- eine externe Berufsberatung durch die Bundesagentur für Arbeit

Beratungslehrerin

Die Beratungslehrerin ist Ansprechpartnerin für Schüler*innen, Eltern, Lehrkräfte und Schulleitung. Sie berät bei individuellen Lern- und Leistungsproblemen, wie beispielsweise Aufmerksamkeitsdefiziten, Dyskalkulie, Lese-Rechtschreib-Schwächen, ebenso bei Verhaltensauffälligkeiten und sozialen Problemen und Konflikten.



Die Beratungslehrkraft ergänzt und intensiviert die Beratungstätigkeit unserer Schule und stellt ein wichtiges Bindeglied zwischen den einzelnen Beratungsangeboten dar.

SV-Vertrauenslehrer

Der SV-Vertrauenslehrer wird von den Schüler*innen gewählt und genießt dadurch ein besonderes Vertrauen. Der Vertrauenslehrer kann bei schulischen und persönlichen Problemen von ihnen angesprochen werden. Insbesondere wenn Schüler*innen Probleme mit Lehrkräften oder untereinander haben.



Der Vertrauenslehrer ist erster Ansprechpartner für die Schülervertretung (SV). Er begleitet die Wahlen der SV und erstellt mit ihnen die Jahresplanung. Er berät die SV bei ihren Aufgaben und unterstützt sie bei ihren Sitzungen sowie bei der Planung und Durchführung verschiedener Projekte und schulischer Veranstaltungen.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit bietet Beratung und pädagogische Begleitung bei individuellen Problemlagen für Schüler*innen und deren Eltern bzw. Familien.



Sie pflegt einen beständigen Austausch mit außerschulischen Einrichtungen. Zudem werden Hilfs- und Beratungsangebote von privaten Trägern der Jugendhilfe, Sozialamt und Jugendamt sowie therapeutische Angebote vermittelt.

Schulsozialarbeit wirkt bei der präventiven Abwehr von Gewalthandlungen und der Bewältigung von Konflikten (u. a. durch Sozialtrainings oder durch Förderung der Medienkompetenz) mit.

Mobbing-Interventions-Team

Das Mobbing-Interventions-Team (MIT) hat als vorrangiges Ziel, eine Anti-Mobbing-Kultur an der Schule zu schaffen und zu erhalten.



Schüler*innen, Lehrkräfte und Eltern können das Team oder ein Teammitglied bei akuten Vorfällen oder bei Verdacht auf Mobbing ansprechen.

Es führt Sozialtrainings durch und plant den jährlichen MIT-Aktions-Tag. Das MIT bindet die Schüler-sprecher*innen für Gemeinschaftsaktionen in ihre Arbeit ein.